

**Antrag der Fraktion CDU/BfM**  
öffentlich

Datum  
29.07.2009

Nummer  
A0138/09

Absender

**Fraktion CDU/BfM**

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates  
Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

13.08.2009

Kurztitel

Erweiterung des Alkoholverbots auf den Konrad-Adenauer-Platz

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine Drucksache dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen, mit der das Verbot des öffentlichen Alkoholkonsums auf den Konrad-Adenauer-Platz ausgeweitet wird.

Dazu soll eine entsprechende Anpassung der Gefahrenabwehrverordnung, betreffend Abwehr von Gefahren durch Alkoholkonsum in der Öffentlichkeit, vorgenommen werden.

Der Antrag ist in den Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten zu überweisen.

**Begründung:**

Der Stadtrat beschloss in der Sitzung am 04.12.2008 die Gefahrenabwehrverordnung betreffend Abwehr von Gefahren durch Alkoholkonsum in der Öffentlichkeit.

Bereits zum damaligen Zeitpunkt hatte die CDU-Ratsfraktion den Antrag eingebracht, auch den Konrad-Adenauer-Platz mit in das Verbot für den öffentlichen Alkoholkonsum aufzunehmen.

Auf Grund von Aussagen des Ordnungsbeigeordneten wurde der damalige Antrag zurückgezogen.

Wegen der seitdem vor Ort gemachten Erfahrungen beantragten wir nun als Fraktion CDU/BfM erneut die Aufnahme des Konrad-Adenauer-Platzes als Verbotzone in die entsprechende Gefahrenabwehrverordnung.

So muss festgestellt werden, dass Reisende, die vom ZOB in Richtung Bahnhof und umgekehrt gehen, von angetrunkenen Personen angebettelt und teilweise beleidigt werden. Darüber hinaus werden die vorhandenen Grünanlagen als Bedürfnisanstalten missbraucht.

Weitere Begründungen gegebenenfalls mündlich.



Bernd Heynemann MdB  
Fraktion CDU/BfM



Hubert Salzborn  
Fraktion CDU/BfM